DEIN SPORTMAGAZIN FÜR FLENSBURG UND UMGEBUNG

Nr. 51 | DEZEMBER 2026

# TNS SPORTS magazin



IMMER GRATIS

# 2026

## Das Jahr im Rückblick

FUSSBALL | BOXEN | SOK | LEICHTATHLETIK | VOLLEYBALL | UND MEHR ...










# Mehr Sponsoren. Mehr Einnahmen. Mit LED.

## Mehr als nur eine Spielstandsanzeige

### Spielinfos | Public Viewing | Werbeplattform

Deine LED-Anzeigetafel ist so flexibel wie Dein Verein: verschiedene Größen, mit einer oder zwei Stützen, drehbar, zur Wandmontage oder mobil auf Anhänger – individuell geplant für Dich. Egal ob Spielstand, Public Viewing oder Sponsorenwerbung: Deine Tafel bringt Stimmung ins Stadion und Einnahmen in die Vereinskasse.

Dank Sponsoren refinanziert sie sich schnell, alternativ unterstützen wir Dich mit fairen Finanzierungslösungen.

Und das Beste: Wir liefern Dir alles schlüsselfertig – von der Planung bis zur Einweisung Deiner Mitglieder.

**Jannik Miethe**
Projektberater Sportvereine
mobile +49 160 903 266 55
j.miethe@goracon.de



EURE ANZEIGE TAFEL.DE

**goracon systemtechnik gmbh** | Färbereistraße 4 | D-48565 Steinfurt | www.goracon.com | www.eureanzeigetafel.de



## Editorial

# ZURÜCK ZU DEN WURZELN

Herzlich willkommen zurück. Unser Printmagazin hat eine kleine Pause eingelegt und ist nun wieder im handlichen Format und überarbeiteten Konzept zurück. Wie früher - alle zwei Monate neu, kostenlos zum Mitnehmen. Zusätzlich könnt ihr die Magazine auch online auf unserer Website durchblättern. Wer an aktuellen Neuigkeiten und Spielberichte interessiert ist, der sollte bei uns ein Abo abschließen. Für nur 3 Euro im Monat im Jahresabo, gibt es Fußball total auf www.tnssports.de.

## Allstars for Charity 2026

Im Sommer waren wir mit unseren TNS Sports Allstars wieder für den guten Zweck unterwegs. Unser „Allstars for Charity"-Event fand erstmals in Satrup zusammen mit einem großen Kinderfest der Gemeinde statt. Am Ende durften wir der Lebenshilfe Flensburg für den Kinderhort einen Scheck über 2.300 Euro überreichen. Dafür möchten wir uns bei allen Sportlern, Unterstützern, Helfern und Zuschauern bedanken, die diese Veranstaltung ermöglicht haben. Ein ganz besonderer Dank geht an den TSV Nordmark Satrup.

In dieser Ausgabe blicken wir zudem auf die sportlichen Highlights des Jahres zurück. Viel Spaß beim Lesen.



Foto: TNS Sports


## Impressum

**10. Jahrgang • Ausgabe Nr. 51 • Dezember 2026**

**Herausgeber**
TNS Sports Medien
Tastruper Weg 39
24943 Flensburg

info@tnsmedia.net
www.tnsmedia.net
Tel. 0461 40684422

**V.i.S.d.P.**
Michael Schulze

**Redaktions-Team**
redaktion@tnssports.de

**Anzeigen**
anzeigen@tnssports.de

**Fotos**
TNS Sports, Sven Geißler

**Layout & Satz**
TNS Sports Medien



Alle Beiträge, Fotos und von TNS Sports gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung unzulässig und strafbar. Für unverlangt eingesandte Werke aller Art wird keine Haftung übernommen. Nicht alle Artikel geben unbeding die Meinung der Redaktion wieder. Eine Haftung für die Richtigkeit der Beiträge ist ausgeschlossen.


tnssportshd tns_sports_hd tnssports


ALLSTARS FOR CHARITY

Lebenshilfe

**Jetzt unterstützen**

Mit **Allstars for Charity** unterstützen wir den Sonderpädagogischen Hort der Lebenshilfe Flensburg. Alle Infos zum Projekt unter:
**www.allstarsforchartiy.de**

# SPORTMIX

## TITEL, TRÄNEN, TRIUMPHE



Foto: Ralf Schäfer

## Paul Hansen in die erste dänische Liga

Kurzfristig konnte Paul Hansen vom TSB Flensburg in die erste dänische Liga zu Middelfart VK wechseln. „Eigentlich wollte ich noch ein Jahr in Schleswig-Holstein bleiben, jetzt bekam ich allerdings die Chance, in Dänemark zu spielen“, berichtet der 18-Jährige. Er wird weiterhin in Handewitt wohnen und macht im Frühjahr sein Abitur – dennoch nimmt er die zusätzlichen Strapazen sehr gerne auf sich. „Ich habe dort ein sehr professionelles Setting vorgefunden“, lobt Hansen die Strukturen in Middelfart. Daneben wird er immer wieder für Lehrgänge der U20-Nationalmannschaft freigestellt und nach Berlin an den Bundesstützpunkt fahren. *(gha)*


Foto: TNS Sports

## Erfolgreiche Rückkehr der DGF-Boxveranstaltungen

Beim DGF gab es nach mehreren Jahren Pause endlich wieder eine Boxveranstaltung vor heimischem Publikum. Gekämpft wurde im Saal der Idrætshallen. „Die Stimmung ist dort einfach besser. Man ist näher am Kampfgeschehen und die Wettkämpfer spüren die Atmosphäre sofort“, erklärte DGF-Trainer Martin Erdmann. Zwar fehlten diesmal aufgrund von Terminkollisionen dänische Gäste, doch das Hauptziel wurde erreicht: Die eigenen Boxer konnten vor heimischem Publikum antreten, ohne lange auf passende Gegner hoffen zu müssen. Alle Beteiligten zogen ein positives Fazit. Da die Veranstaltung vollständig ohne Sponsoren auf die Beine gestellt wurde, ist das umso bemerkenswerter. Künftig sind zwei Veranstaltungen pro Jahr geplant. *(pm)*



Foto: Ralf Schäfer


Foto: TNS Sports


Foto: LK Weiche

# Fit für die Saison mit besonderem Jubiläum

Für 16 Flensburger Leichtathleten und Trainer ging es zur 30. Trainingsfreizeit des SHLV ins Ferienzentrum Lalandia. Hier wohnten sie in Unterkunftshütten zu je 8 Personen zusammen mit Sportlern aus anderen Vereinen. Dieses ist vielleicht auch das entscheidende Merkmal dieser Trainingsfreizeit und zeichnet die Jugendarbeit des Landesverbandes aus. So lernen die Kinder und Jugendlichen Gleichaltrige aus allen anderen Vereinen des Landes intensiv kennen und wachsen zu einer Einheit zusammen. Wettkämpfe sind somit neben dem sportlichen Wettkampf dann auch immer ein freudiges Wiedersehen. Inhaltlich standen neben täglichen Trainingseinheiten auch viel Teambuilding und Workshops auf dem Programm. Von Anfang an mit dabei war Trainer Jan Dreier, der in den ersten Jahren als Jugendlicher mit im Start war. „Durch diese Freizeit habe ich viele Freunde im ganzen Land gefunden, und ich bin mir sicher, dass diese Maßnahme maßgeblich dazu beigetragen hat, dass ich Leichtathlet geworden bin." *(jdr)*







# Nach fast 37 Jahren: Ludwig Kiefer nimmt Abschied beim 25. VR Bank Silvesterlauf




Beim 1. Tarper Duathlon am 24. März 1990 fing alles an: Ludwig Kiefer feierte seine Premiere als Sportveranstalter - damals noch als Spartenleiter vom RSC Oeversee. Mit seiner Firma Triple Events folgten seit 2004 über die Jahre hinweg zahlreiche Lauf- und Triathlonevents, die er erfolgreich aufbauen konnte. Dazu gehören der Stadtwerke-Lauf, der Wanderup Triathlon oder eben der Silvesterlauf in Oeversee. Nach fast 37 Jahren als Veranstalter wird der 25. VR Bank Silvesterlauf auch sein letzter Lauf in der Verantwortung sein.

„Zum Abschied wünsche ich mir eine schöne Veranstaltung mit zahlreichen Startern - bei hoffentlich gutem Winterwetter“, sagt Kiefer und verrät, das die Anmeldezahlen zum Jubiläum sich postiv entwicklen. „Dann wird es ein versöhnliches Ende.“

Angeboten werden wieder verschiedene Streckenlängen von 2,2 km, 5,2 km, 11,3 km und 8,8 km Walken. Außerdem gibt es einen Kids-Lauf über 400 m. Gelaufen wird tradtitonell im Naturschutzgebiet an der Treene mit anschließenden Smalltalk in der Eekboomhalle mit Erbsensuppe. Der Meldeschluss ist am 17. Dezember. Anmeldungen sind über www.silvesterlauf-oeversee.de möglich.

Zu seiner Abschiedsveranstaltung plant Kiefer keine Besonderheiten. „Man wird zwar traurig, aber mit 72 Jahren sollte man den Tatsachen ins Auge schauen“, bleibt der Triathlon-Pionier der Szene als Moderator und Unterstützer allerdings erhalten, so zum Beispiel beim Tarper Lauf der Kulturen. *(msc)*




**Unser Popcorn-Tipp**

## Madden – ab sofort auf Prime

Nicolas Cage als Football-Legende John Madden und Christian Bale als Raiders-Boss Al Davis: Dieses Sport-Biopic erzählt die außergewöhnliche Geschichte eines Mannes, der nicht nur den Super Bowl gewann, sondern später auch als TV-Kommentator und Namensgeber der legendären Videospielreihe NFL-Geschichte schrieb. Eine spannende Geschichte über Freundschaft, Ehrgeiz und Football!

► *Exklusiv im Abo auf Amazon Prime Video*



# 25. VR Bank Silvesterlauf in Oeversee

## 27.12.2026

**Beginn 10.00 Uhr**

**Start/Ziel: Eekboomhalle**

**Kidslauf · 2,2 km · 5,2 km · 11,3 km Laufen**
**8,8 km Nordic-Walking · Walking**

**VR Bank Nord eG**

**www.silvesterlauf-oeversee.de**

**Gastgeber**
Gemeinde Oeversee

**Veranstalter & Ausrichter**
Triple Events Sportveranstaltungen

# FUSSBALL IN FLENSBURG UND UMGEBUNG

## TSB Flensburg fährt zum Masters nach Kiel

Der 15. Spieltag ist der Stichtag fürs Hallenmasters in Kiel. Zu diesem Zeitpunkt lag der TSB Flensburg auf dem vierten Tabellenplatz hinter FC Kilia Kiel, Holstein Kiel II (die Ligamannschaft ist automatisch qualifiziert) und dem VfR Neumünster. Eine Woche später wäre der TuS Rotenhof nach Kiel gefahren. So aber sehen wir in Kiel mal wieder zwei Teams aus Flensburg, denn auch der SC Weiche Flensburg 08 wird am beliebten Hallenturnier teilnehmen.
In der Liga läuft es unter Trainer Tore Wächter nach der Rückkehr in die Oberliga sehr gut. Der TSB Flensburg gehört zu den Top 5 Teams der Liga und hat sich von der Abstiegszone absetzen können. *(msc)*


Foto: TNS Sports


## Klimaschutz lohnt sich — Lass dich belohnen!

Wir belohnen dein klimafreundliches Handeln mit KlimaBoni (1 KB = 1 Euro).

Mit der Regionalwährung kannst du wie mit Bargeld direkt bei lokalen Geschäften bezahlen — so stärkst du die Nachbarschaft und das Geld bleibt in der Region.

- Elektrisches Thermostat einbauen (20 KB pro Thermostat)
- Energiesparende Beleuchtung (2 KB pro LED-Lampe)
- Waschmaschine reparieren (40 KB)
- Waschmaschine energieeffizient erneuern (40 KB)
- Kühl- oder Gefrierschrank energieeffizient erneuern (100 KB)
- Erstellung eines Energiebedarfsausweises bei Energieberatung Grigull (15 KB)

Weitere Belohnungsaktionen unter:
www.hier-wirken.de/flensburg/klimabonus-fuer-privatpersonen/belohnungsaktionen

HIER WIRKEN
Gutes Klima für die regionale Wirtschaft

Du findest uns auch auf Instagram:

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

IBYKUS


Foto: TNS Sports

# SV Adelby: Fußball-Legenden wieder vereint nach 30 Jahren

Es gibt Fußballjugendmannschaften über deren Erfolge noch Jahrzehnte später gesprochen wird. Dazu gehört die ehemalige D-Jugend des SV Adelby aus der Saison 1994/95. Im Oktober fand ein Großteil der damaligen Spieler und Wegbegleiter wieder zum großen Legendentreffen zusammen. Die Mannschaft von damals war über sechs Jahre lang – von der F- bis zur D-Jugend – prägend im Jugendfußball. Es wurde nahezu alles gewonnen, was es damals in diesen Altersklassen zu gewinnen gab. Neben den Spielern kamen auch die damaligen „Architekten" des Teams: Chefcoach Helmut Hjordthuus mit seinen beiden Trainerkollegen Bernd Kock und Olaf Reischke. Auf das großartige Spiel, folgte ein geselliger Ausklang mit der einstigen Fangemeinde, bei dem viele Geschichten von früher auflebten und Pläne für ein zukünftiges Treffen geschmiedet wurden. *(ore/tns)*


Foto: TNS Sports

# Abstiegssorgen bei mehreren Teams

In der Oberliga könnte es in dieser Saison eng werden für den TSV Nordmark Satrup. Das Team befindet sich derzeit im Tabellenkeller, der Rückstand ist aber gering.

Das sieht in der Verbandsliga für IF Stjernen Flensborg deutlich schlechter aus. Die Elf von Dogan Göndüz und Christian Hockenberger ist mit Rückstand auf das rettende Ufer auf einem Abstiegsplatz. Auch RB Obere Treene droht der Abstieg. Etwas besser sieht es noch für DGF Flensborg und dem SV Frisia II aus. *(msc)*


Foto: TNS Sports

## Flensborg Avis Cup am 2. Januar

Es ist das Highlight der Winterpause: Am 2. und 3. Januar findet wieder der beliebte Flensborg Avis Cup in der Idraetshalle statt.

Zum Auftakt am Samstag findet das Turnier der Frauen statt, um 16 Uhr folgen die Herren. Titelverteidiger ist der TSV Nordmark Satrup.

Am Sonntag findet zudem ein Einladungsturnier für die A- und B-Jugendmannschaften statt.


Foto: TNS Sports

## Aufstiegsfavoriten

In der Verbandsliga Nord deutet alles auf ein Duell zwischen der SG Langenhorn/Enge-Sande und dem TSB Flensburg II hin. Die Nase vorn hat aktuell die SG.

In der Landesliga haben sich der TSV Kronshagen und Inter Türkspor Kiel einen Vosrpung herausgespielt, während in der Oberliga der FC Kilia Kiel , Holstein Kiel II und der VfR Neumünster die Favoriten sind.

In der Regionalliga mischt der SC Weiche Flensburg 08 ganz oben mit und darf sich Hoffnungen auf die Meisterschaft machen.

# Babak Savis



## Neuer Direktor der MAA-I Nord: Internationale Tradition, regionale Verantwortung und neue Ziele für die Zukunft

Tradition bewahren, neue Strukturen schaffen und den Kampfsport weiterentwickeln: Babak Saviz wurde erneut als Direktor der MAA-I Nord bestätigt. Im Interview spricht er über seine Ziele, die Herausforderungen im Kampfsport und eine mögliche Zusammenarbeit mit dänischen Clubs.

Die Martial Arts Association International (MAA-I) zählt zu den international tätigen Kampfsportverbänden. Seit ihrer Gründung im Jahr 1964 hat sich die Organisation kontinuierlich entwickelt und ist nach eigenen Angaben heute in mehr als 120 Ländern vertreten.

Auch die regionale Verbandsarbeit spielt dabei eine wichtige Rolle. In Schleswig-Holstein gehören derzeit acht bis zehn Clubs zum Verband. Nun wurde Babak Saviz erneut in seiner Funktion als Direktor der MAA-I Nord bestätigt.

Die Entscheidung ist für ihn nicht nur ein Zeichen des Vertrauens in seine bisherige Arbeit, sondern auch mit Verantwortung für die weitere Entwicklung verbunden. Dabei geht es insbesondere darum, die regionalen Strukturen zu stärken, neue Impulse zu setzen und die Verbindung zur internationalen Verbandsarbeit auszubauen.

Wir haben mit Babak Saviz über seine erneute Bestätigung, seine Pläne und die Zukunft der MAA-I Nord gesprochen.

## | 1 |

**Babak, Du bist erneut als Direktor der MAA-I Nord bestätigt worden. Was bedeutet Dir diese Entscheidung?**

Die erneute Bestätigung bedeutet mir sehr viel. Sie ist ein Zeichen des Vertrauens und gleichzeitig eine große Verantwortung. Ich sehe es als meine Aufgabe, die Arbeit in der MAA-I Nord engagiert fortzuführen, neue Impulse zu setzen und gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Vereinen die Zukunft zu gestalten.

Ich habe mir die Entscheidung nicht leicht gemacht. Nach vielen Gesprächen und längerer Bedenkzeit habe ich mich schließlich dazu entschlossen, die Aufgabe weiterzuführen. Dabei spielte auch meine Familie eine wichtige Rolle. Die Eltern werden schließlich auch nicht jünger, und die gemeinsame Zeit möchte ich bewusst nutzen. Die Unterstützung der Clubs und ihr Vertrauen haben mir bei meiner Entscheidung ebenfalls sehr geholfen.

## | 2 |

**Die MAA-I ist seit 1964 international aktiv und nach eigenen Angaben in mehr als 120 Ländern vertreten. Welche Bedeutung hat diese internationale Ausrichtung für Deine Arbeit?**

Die internationale Ausrichtung ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Identität. Kampfsport verbindet Menschen über Ländergrenzen, Kulturen und unterschiedliche Traditionen hinweg. Wir profitieren von diesem internationalen Austausch und möchten diese Gemeinschaft auch auf regionaler Ebene lebendig gestalten.

Insbesondere die Nähe zu Dänemark bietet


Foto: Privat

interessante Möglichkeiten. Wir führen bereits Gespräche mit dänischen Clubs, um perspektivisch einen gemeinsamen Nordverbund aufzubauen, in dem Vereine innerhalb einer Liga gegeneinander antreten können. Das ist allerdings ein langfristiges Vorhaben, das eine entsprechende Planung und Vorbereitung erfordert und nicht von heute auf morgen umgesetzt werden kann.

## | 3 |

**Was bedeutet es, einen regionalen Bereich innerhalb eines international aufgestellten Verbandes zu führen?**
Es bedeutet, internationale Werte und Ziele mit der konkreten Arbeit vor Ort zu verbinden. Die Vereine, Trainer und Sportler sind das Herzstück unserer Organisation. Meine Aufgabe sehe ich darin, ihre Arbeit zu unterstützen, Ansprechpartner zu sein und gute Rahmenbedingungen für eine positive Entwicklung zu schaffen.

## | 4 |

**Welche Schwerpunkte möchtest Du in Deiner kommenden Amtszeit setzen?**
Ich möchte insbesondere die Zusammenarbeit mit den Vereinen und Trainern weiter stärken. Wir müssen offen für neue Ideen sein und gleichzeitig unsere traditionellen Werte bewahren.
Ein wichtiger Punkt ist für mich eine klare Struktur bei Wettkämpfen und Turnieren. Dafür haben wir bereits vier Klassen geschaffen: Starter, Rookie, B-Klasse und A-Klasse. Die Turniere sollen künftig konsequent nach diesen Leistungsklassen organisiert werden.
Was mich in den vergangenen Jahren besonders gestört hat, war, dass manche Turniere für die Teilnehmer eher demotivierend verliefen. Das möchte ich ändern. Außerdem wollen wir neue Klassen und Veranstaltungsformate entwickeln, die insbesondere Anfängern einen leichteren Einstieg ermöglichen.

## | 5 |

**Was genau kann man darunter verstehen?**
Junge Menschen brauchen Perspektiven, Förderung und Menschen, die sie auf ihrem sportlichen und persönlichen Weg begleiten. Wir sollten ihnen die Möglichkeit geben, sich sportlich weiterzuentwickeln.
Die Wettkampfteilnehmer bereiten sich gewissenhaft und voller Vorfreude auf ein Turnier vor. Sie nehmen wenig Schlaf und weite Hin- und Rückfahrten in Kauf, um dann vielleicht nur zwei Minuten zu kämpfen. Nicht selten stehen sie vor Ort und haben plötzlich keinen Gegner. Das ist nicht der Spirit, den wir vermitteln möchten.
Deshalb sind eine offene, ehrliche und rege Kommunikation zwischen den Clubs sowie eine bessere Organisation besonders wichtig.
Wir planen außerdem spezielle Anfänger-Events, bei denen die Kosten deutlich geringer ausfallen sollen. Dazu gehört beispielsweise eine reduzierte Startgebühr, damit möglichst viele Sportler die Möglichkeit haben, an Wett-



Foto: Privat

kämpfen teilzunehmen. Niemand sollte aus finanziellen Gründen auf diese Erfahrungen verzichten müssen.
Darüber hinaus wünsche ich mir eine transparente Ligastruktur, in der klar erkennbar ist, wer gegen wen kämpft, welcher Liga und Klasse man angehört und welche sportlichen Ziele man erreichen kann.

# | 6 |

**Wo siehst Du die größten Herausforderungen für den Kampfsport in den kommenden Jahren?**
Eine Herausforderung besteht darin, den Kampfsport für neue Generationen attraktiv zu halten und gleichzeitig seine traditionellen Werte zu bewahren. Auch die Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Trainern und Verbänden muss kontinuierlich weiterentwickelt werden. Wir müssen mit der Zeit gehen, ohne unsere Wurzeln zu vergessen.
In Deutschland ist es zunehmend schwieriger geworden, Menschen für den Kampfsport und insbesondere für Wettkämpfe zu begeistern. Seit der Corona-Krise ist es ruhiger geworden, und die finanzielle Situation vieler Menschen hat sich verschlechtert.
Deshalb ist es enorm wichtig, die Kosten für die Teilnehmer so gering wie möglich zu halten. Der ideelle Wert des Sports sollte im Vordergrund stehen und nicht die finanzielle Bereicherung.

# | 7 |

**Was möchtest Du den Vereinen, Trainern und Sportlern der MAA-I Nord mit auf den Weg geben?**
Ich möchte mich zunächst für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken. Mein Wunsch ist, dass wir weiterhin als Gemeinschaft zusammenarbeiten, uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam neue Ziele erreichen. Jeder Verein, jeder Trainer und jeder Sportler trägt zum Erfolg unseres Verbandes bei.

# | 8 |

**Zum Abschluss: Was ist Deine persönliche Vision für die Zukunft der MAA-I Nord?**
Ich wünsche mir eine starke, aktive und zukunftsorientierte Gemeinschaft, in der sich Vereine, Trainer und Sportler gleichermaßen wiederfinden. Wir haben eine lange internationale Tradition, auf die wir aufbauen können. Mein Ziel ist es, diese Tradition mit neuen Ideen und gemeinsamer Arbeit in die Zukunft zu führen.
Wir verstehen uns nicht als Konkurrenz zu anderen Verbänden, sondern als Ergänzung.

## Tradition bewahren – Zukunft gestalten

Mit der erneuten Bestätigung von Babak Saviz verbindet sich der Anspruch, die regionale Arbeit der MAA-I Nord weiterzuentwickeln und zugleich die internationale Verbundenheit des Verbandes zu stärken.
Neben einer klareren Wettkampfstruktur und niedrigeren Einstiegshürden für Anfänger stehen auch die Zusammenarbeit mit dänischen Clubs und der langfristige Aufbau eines gemeinsamen Ligabetriebs auf der Agenda.
Seit 1964 steht die MAA-I für eine internationale Kampfsportgemeinschaft. Die Herausforderung der kommenden Jahre wird darin bestehen, diese Tradition lebendig zu halten, neue Generationen für den Kampfsport zu begeistern und die Zusammenarbeit über regionale und nationale Grenzen hinweg auszubauen. *(pm/tns)*

SHIR o KHAN
KAMPFKUNSTSCHULE FLENSBURG
閃光

# 18 JAHRE SHIR O KHAN KAMPFKUNSTSCHULE

## 18 KURSSTUNDEN FREI!

JUBILÄUMSANGEBOT

*Pro Person. Nicht übertragbar.*

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |

***Gilt auch für Babak's Old School Gym.***

**Shir o Khan Flensburg**
Rudolf-Diesel-Straße 3a
24841 Flensburg

0461-31558935
www.shirokhan.de

BABAK'S OLD SCHOOL GYM

# 2026 DAS JAHR IM RÜCKBLICK

## JANUAR


Foto: TNS Sports

Der **TSV Nordmark Satrup** holte sich nach einem Finalsieg gegen die SdU-Auswahl den **Flensborg Avis Cup**. Bester Spieler des Turniers wurde Noel Kurzbach und mit sechs Turniertreffern wurde Zaid Al Jurani bester Torschütze. Den besten Torwart stellte erneut Silkeborg IF.

35 Teilnehmer besiegten ihren inneren Schweinehund und stellten sich dem **Neujahrssportabzeichen**. Am Ende gab es 17 Sportabzeichen zu verteilen.


Foto: Geißler

Das Ende einer Ära: **André Flieder** gibt bekannt, dass er zum Saisonende als Trainer bei **DGF Flensborg** zurücktreten wird. Sein Highlight als Trainer: Der Pokalsieg 2025 nach 0:3-Rückstand gegen RB Obere Treene.

**Tjark Schult** vom **LK Weiche Flensburg** sicherte sich in Hannover das Ticket zur **Deutschen Meisterschaft**. In Hannover gelang Tjark Schult (MU20) im Vorlauf über die 60m eine neue starke Bestleistung von 7,21sec. Im A-Finale wurde er Sechster mit 7,30sec. 45min danach lief er über die 200m souverän die DM-Norm über 200m und gewann das stark besetzte Sportfest in neuer Hallen-PB von 22,32sec.

Zwei Winterwechsel: **Anas Ali Khan** und **Alexander Röh** verlassen IF Stjernen Flensborg und kehren an den Schützenhof zum **TSB Flensburg II** zurück.

Erfolgreicher Rückrundenstart für die **Volleyballer vom TSB Flensburg**: Mit einem 3:1-Erfolg über ISV Rostock setzten sich die Seahawks durch.


Foto: Sven Geißler

King Kiwitt! **Freddy Kiwitt** konnte in der GP Joule Arena seinen WBF-Weltmeistertitel gegen Suleiman Jafaru verteidigen und wurde gleichzeitig neuer WBO-Global-Champion.

Ein sensationelles Ergebnis holte der **LK Weiche Flensburg** im Glaspalast von Hamburg. Mit acht Goldmedaillen bei der gemeinsamen Landesmeisterschaft von Schleswig-Holstein und Hamburg, der Erfüllung von fünf Qualifikationsnormen für die Deutschen Meisterschaften, drei Silbermedaillen und zwei Bronzemedaillen- konnte es kaum besser laufen.

## FEBRUAR

Der **TSV Munkbrarup** freut sich über eine Badminton-Ballmaschine. Der Stiftungsrat der VR-Bank hat den Verein bei der Anschaffung einer Badminton-Ballmaschine unterstützt.

Starke Leistungen bei der NDM im Doppelpack: **Tjark Schult** ist Norddeutscher Meister, Vereinskameradin **Taissia Weber** sprintet zu Bronze.

**Rasmus Wunderlich** wird von Dennis Dieck als erster Neuzugang für die neue Saison beim TSB Flensburg vorgestellt. Dieck selbst wird im Laufe des Jahres entlassen.

# MÄRZ

Zwei Rückkehrer für **IF Stjernen**: **Nicolai Klein** und **Oscar Thiemke** kehren von DGF Flensborg zu ihrem Jugendverein zurück. Beides sind absolute Wunschspieler der Verantwortlichen gewesen.

**Juri Schlingmann** wird als sofortige Verstärkung für den **TSB Flensburg** vorgestellt, dabei waren eigentlich nur wenige Spiele vereinbart worden.

Nach 19 Siegen in 19 Spielen hat es den **TSB Flensburg** gegen den TSV Kronshagen erwischt. Die Elf von Trainer Tore Wächter musste sich erstmals in der Saison die Punkte teilen, bleibt aber ungeschlagen und klarer Favorit auf die Meisterschaft.




Spendenaktion für **Benett Kwame**: Sein Asylantrag wurde abgelehnt, da Ghana als sicheres Herkunftsland gilt. Dies sorgte überall für Unverständnis, Kopfschütteln und Wut. Mit einer GoFundMe-Kampagne „Das Leben ist kein Ponyhof" soll ihm ein Leben in Deutschland ermöglicht werden.

Beflügelt vom Comeback von **Lars Ole Puttins** gelang **RB Obere Treene** ein wichtiger Sieg im Abstiegskampf gegen den TSV Nordmark Satrup II. Sensationell konnte am Ende die Klasse gehalten werden.

Der **Handewitter SV** wieder einmal in der Spitze des deutschen Nachwuchshandballs: Sowohl die weibliche A-Jugend als auch die weibliche B-Jugend konnten sich für das Viertelfinale der Deutschen Meisterschaft qualifizieren.

**Nils Petersen** wechselt im Sommer von der SG Nordau zum Mit-Aufstiegsfavoriten **SG Langenhorn/Enge-Sande**, die kurz darauf das Topspiel gegen den TSB Flensburg II mit 3:1 für sich entscheiden konnten.




Die **U18 Volleyballerinnen** vom **TSB Flensburg** erkämpften sich in einem dramatischen Finale die Silbermedaille und damit das Recht bei der Norddeutschen Meisterschaft anzutreten. Die Jungen landen am Ende auf Platz fünf.

Der **TSV Nordmark Satrup** macht einen weiteren Schritt Richtung Klassenerhalt: Gegen den 1. FC Phönix Lübeck gewann die Mannschaft von Thomas Knuth und Lars Meyer mit 1:0 (1:0).

Großer Erfolg für den **TSB Flensburg** bei den Deutschen Meisterschaften im **Synchronschwimmen** in Hannover: Das junge Team sicherte sich überraschend gleich zwei Titel im freien Duett und in der freien Team-Kür. Damit waren die Fördestädterinnen der einzige Verein, der mehrfach Gold gewann.

PADEL – DER Sport für ALLE!
Ob jung, ob älter oder mit Beeinträchtigung:
Barrierefreie Outdoor- und Indoor-Padelplatz Anlage, Naturgelände, Fitness-Angebote, Volleyball uvm.
GreenTEC PADEL
Wir freuen uns auf euren Besuch!
www.greenTEC-campus.de/padel

# APRIL

Im Aufstiegskampf um die Landesliga Schleswig bekommt die **SG Langenhorn/Enge-Sande** überraschende Unterstützung: **Nahne Paulsen** verstärkt ab Mitte April die Elf von **Maxim Vasilenko i**m Kampf um den Relegationsplatz.




Transfer-Hammer: **Nico Empen** wird in der kommenden Saison wieder Oberliga spielen: Der Top-Stürmer wechselt vom SC Weiche Flensburg 08 II nach Mittelangeln zum **TSV Nordmark Satrup**. Außerdem wird **Julian Nehrenst** von DGF Flensborg zu seinen ehemaligen Trainern Knuth und Meyer nach Satrup wechseln.

Die **Volleyballer** vom **TSB Flensburg** beenden die Saison mit einer Auswärtsniederlage, freuen sich aber auf die Rückkehr von Paul Meyer. Erwartungsvoll blicken sie nach dem Klassenerhalt auf ihre fünfte Saison in der Regionalliga.

Eigentlich ist **Marvin Gefke** der Trainer der **SG Nordau.** Gegen DGF Flensborg musste er selbst noch einmal ran. Dabei gelang ihm beim 3:0-Sieg seiner Mannschaft ein Traumtor aus 61 Metern.




Der **TSB Flensburg** feiert nach einem späten Sieg in der Nachspielzeit gegen den SV Frisia 03 Risum-Lindholm die vorzeitige Meisterschaft und den direkten Wiederaufstieg in die Flens-Oberliga. Torschütze in der 92. Minute war ausgerechnet der Ex-Lindholmer Tobis Zuth.

Wunschtransfer für Sandro Holland: **Elvind Bajrami** wechselt zur neuen Saison vom SC Weiche Flensburg 08 II an die Brahmsstraße zu **IF Stjernen Flensborg.**

# MAI

Transfer-Coup für **DGF Flensborg**: Torwart **Rico Nommensen** verlässt den TSB Flensburg und spielt künftig wieder für einen SdU-Vertreter. **Marc Lau** verlässt **IF Stjernen Flensborg** und versucht sich im Sommer wieder in der Flens-Oberliga beim TSV Nordmark Satrup.

Die Bahneröffnung der **Flensburger Leichtathleten** ist mit dem Besuch von 40 Vereinen mit 380 Athleten ein voller Erfolg gewesen. In über 700 Starts ging es für die Athleten und Athletinnen der Region, aber erstmalig auch aus vielen Vereinen aus Dänemark, Schwerin und Hamburg, um einen guten Einstieg in die Saison.




Der **SV Frisia 03 Risum-Lindholm** hat es geschafft: Durch den souveränen 5:2-Sieg im letzten Liga-Heimspiel der Saison ist der Elf von Uwe Petersen und Bent Traber der dritte Tabellenplatz nicht mehr zu nehmen. Später verzichtet die Mannschaft bewusst auf die Relegation zur Oberliga.



# Adelby 1

## Was Menschen brauchen, ist so unterschiedlich wie die Menschen selbst.



Kitaplätze



Begleitung in Schule



Autismus-beratung



Stationäre Jugendhilfe



Ambulantes Wohnen



Inklusion



Nachhaltigkeit

**Leben.**
**Bilden.**
**Fördern.**

**www.adelby1.de**

Der **TSB Flensburg II** hatte es in der eigenen Hand, und auf den letzten Drücker gelang ihnen dann auch der Sprung in die Relegation. In der 86. Minute gelang Nick Graßhoff der Siegtreffer bei der SG Nordau. In der Relegation Anfang Juni verpasste der TSB dann klar den Aufstieg in die Landesliga.

Der **TSV Nordmark Satrup** feiert den Pokalsieg. Nach Elfmeterschießen setzte sich der Oberligist gegen den Landesligameister TSB Flensburg mit 5:4 durch.



**Foto:** Sven Geißler

Die Relegation zur Landesliga wurde zwar knapp verpasst, dafür fand die Saison für die **SG Langenhorn/Enge-Sande** dann doch noch ein versöhnliches Ende. Die Mannschaft von Maxim Vasilenko konnte im Finale um den Kreispokal Nordfriesland den SV Frisia 03 Risum-Lindholm mit 2:1 (0:0) besiegen.

Die **LG Flensburg** kommt mit sensationellen Ergebnissen vom Pfingstfest in Zeven zurück nach Flensburg. **Tjark Schult** knackte die WM-Norm.



**Foto:** Privat

Acht Neuzugänge für die **SG Nordau**: Einer davon ist **Leon Padberg**, der zuletzt beim FC Wiesharde aktiv war. Weitere Neuzugänge sind u.a. **Ken Dikun, Alexander Miske** und **Mika Sörensen**. Nicht mehr mit dabei ist **Take Gniosdorz**. Der 24-jährige Stürmer hat nach mehreren Verletzungen schweren Herzens seine Fußballschuhe an den Nagel gehängt.



## JUNI



**Foto:** TNS Sports

Unter dem Motto „Allstars for Charity trifft Kinderfest" fand das vierte **TNS Sports All-Star-Game** erstmals beim **TSV Nordmark Satrup** statt. Die Gemeinde Mittelangeln, der TSV Nordmark Satrup und TNS Sports organisierten in diesem Jahr zusammen die Benefizveranstaltung, die seit drei Jahren vorrangig den sonderpädagogischen Hort der Lebenshilfe Flensburg für Kinder und Jugendliche mit Unterstützungsbedarf unterstützt. Das Spiel gewannen die Allstars mit 6:3 und die Lebenshilfe durfte sich über einen Spendenscheck über 2.300 Euro freuen.

Großer Erfolg für **Mina Ullmann** vom **LK Weiche Flensburg**. In Lübeck sprintet sie sich über die 800m zur Norddeutschen Meisterin.



**Foto:** Sven Geißler

Der **TSB Flensburg** hat den ersten Förde Cup vom PSV Flensburg gewonnen, der nicht mehr in der Halle stattfand, sondern auf dem Kunstrasen an der Westerallee. Im Finale setzte sich der TSB gegen den SC Weiche Flensburg 08 II durch.

Hiobsbotschaft für **IF Stjernen Flensborg**: Trainer **Sandro Holland** muss berufsbedingt nach eineinhalb Jahren schweren Herzens als Cheftrainer von IF Stjernen zurücktreten. Vorübergehend übernimmt der vorherige Co-Trainer Jürgen Hansen gemeinsam mit Christian Hockenberger




**Foto:** LK Weiche

Sensationswochenende im Lohrheidestadion: **Tjark Schult** vom **LK Weiche Flensburg** wird Deutscher Meister und fährt zur Weltmeisterschaft.

## AUGUST

**Cityspringen** an der Hafenspitze: Mehrere hundert Zuschauer verfolgten über den Tag die Stabhochspringer und Stabhochspringerinnen aus Lübeck, Flensburg, Hamburg, Berlin, Niedersachsen und sogar aus Dortmund, die zu der Veranstaltung des Flensburger Sommers angereist waren.

Das Stadtderby zwischen **DGF Flensborg** und dem **TSB Flensburg II** wird von zwei Verletzungen überschattet: Beim TSB Flensburg verletzte sich Gabriel Radu schwer und der neue spielende DGF-Co-Trainer Sebastian Wirth erlitt mehrere Brüche im Gesicht.

**Christoph Ottsen** schießt den **TSV Nordmark Satrup** zum Sieg gegen Tabellenführer Rapid Lübeck.

**IF Stjernen Flensborg** kommt erst am letzten August-Wochenende zum ersten Punktgewinn gegen die **SG Nordau.**

Der **Handewitter SV** feiert beim Sauerland-Cup in Menden den Turniersieg mit der weiblichen B-Jugend. Auch die A-Jugend erreichte das Finale. Hinzu kommt der Sieg in der Teamwertung.




## SEPTEMBER

Das **NOSPA-Jugendturnier** in Flensburg bot spannende Spiele mit starken Teams aus Dänemark und Deutschland. Bei den U20-Mädchen siegte der TSB Flensburg. Auch das Herrenturnier war hochklassig, Den Turniersiegt holte sich Ikast KFUM. Stark war auch der Auftritt vom TSB-Mannschaft.

Der **SV Grün-Weiß Tolk** sorgt für die erste Saisonniederlage der **SG Langenhorn/Enge-Sande**. An die Spitze der Torjägerliste schießt sich Niebülls **Nick Petersen**.



Foto: TNS Sports

Bei **DGF Flensborg** findet endlich wieder olympisches Boxen statt, ganz ohne Showeffekte.

In der Oberliga geht der **TSB Flensburg** als Derbysieger gegen den **TSV Nordmark Satrup** hervor. Vor 320 Zuschauern siegen die Flensburger mit 4:0. In den kommenden Wochen rutscht der TSV auf einen Abstiegsplatz.

## OKTOBER

Auch der **TSB Flensburg II** muss in der Verbandsliga die erste Saisonniederlage hinnehmen. Wie schon die **SG Langenhorn/Enge-Sande** musste sich auch der TSB dem **SV Grün-Weiß Tolk** geschlagen geben.


**Fotos:** TNS Sports

Der vom Abstieg bedrohte Verbandsligist **IF Stjernen Flensborg** trennt sich von Trainer **Jürgen Hansen**. Wenige Tage später wird **Dogan Göndüz** als neuer Trainer vorgestellt.

Flensburgs Volleyballer **Paul Hansen** schafft vom TSB Flensburg den Sprung in die erste dänische Liga und spielt künftig bei Middelfart VK.

Legendentreffen beim **SV Adelby**. Olaf Reischke hat die D-Jugend der Saison 1994/95 nach über 30 Jahren zu einem Spaßkick wiedervereint.

Die **SG Langenhorn/Enge-Sande** setzt sich im Verbandsliga-Spitzenspiel gegen den **TSB Flensburg II** mit 4:2 durch und ist nun der Favorit auf den Aufstieg in die Landesliga.

## NOVEMBER

Der **TSB Flensburg** qualifiziert sich hauchdünn vor dem TuS Rotenhof für das **Hallenmasters** in Kiel.

Die **SG Langenhorn/Enge-Sande** wird Herbstmeister der Verbandsliga Nord.

Flensburg boxt von und mit **Freddy Kiwitt** geht in die vierte Runde. Dieses Mal stieg der Weltmeister aber nicht selbst in den Ring, sondern förderte den Nachwuchs.

**Marco Jannsen** wird im Sommer neuer Cheftrainer bei **DGF Flensborg** und übernimmt von **Jens Fischer**, der wieder Co-Trainer wird.

Lebenshilfe
Flensburg

Vielfalt ist unsere Stärke.

# Gemeinsam mehr möglich machen.

Informationen. Angebote. Aktuelles.
Einblicke in unsere Arbeit.

**Jetzt online entdecken!**

**Teilhabe stärken**

**Selbstständig leben**

**Bildung ermöglichen**

**Gemeinschaft erleben**



**www.lebenshilfe-fl.de**

Informieren. Vernetzen. Teilhaben.




**Foto:** Sven Geißler

# Freddy Kiwitt will Flensburg wieder zur Boxstadt machen

Ich habe das PWR BOX GYM mit einer klaren Vision gegründet: einen Ort zu schaffen, der weit mehr ist als ein gewöhnliches Fitnessstudio.
Mein Ziel war es von Anfang an, Training, Ernährung und Regeneration unter einem Dach zu vereinen, um das Beste aus jedem Einzelnen herauszuholen, Verletzungen vorzubeugen und langfristig gesund, fit und leistungsfähig zu bleiben.
Dabei orientiere ich mich an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und setze auf modernes, hochwertiges Equipment. Denn für mich bedeutet Fitness nicht nur, hart zu trainieren. Es geht darum, den Körper ganzheitlich zu verstehen, seine Leistungsfähigkeit zu steigern und gleichzeitig in die eigene Gesundheit und Langlebigkeit zu investieren.
Ein besonderes Anliegen ist mir die Förderung von Kindern und Jugendlichen.
Als Vater von drei Kindern weiß ich selbst, wie wichtig die körperliche und mentale Entwicklung in jungen Jahren ist. Wer früh lernt, seine Koordination, Balance und sein Körpergefühl zu verbessern, schafft eine wertvolle Grundlage für das gesamte Leben.
Boxen wird dabei oft völlig unterschätzt. Es ist nicht einfach nur stumpfes Draufhauen. Boxen ist wie Schach auf höchstem Niveau – während man körperlich einen Marathon läuft.
Kaum eine andere Sportart verbindet körperliche Fitness, strategisches Denken, Reaktionsfähigkeit und mentale Stärke auf diese Weise. Beim Boxen werden Körper und Gehirn gleichzeitig gefordert. Man lernt nicht nur Disziplin, Respekt und Selbstbewusstsein, sondern auch, Situationen schneller einzuschätzen, unter Druck die richtigen Entscheidungen zu treffen und die eigenen Emotionen zu kontrollieren.
Gerade in einer Zeit, in der das Thema Sicherheit und Gewalt auch in Flensburg immer mehr Menschen beschäftigt, finde ich es wichtig, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Selbstvertrauen und ein Gefühl von Sicherheit mitzugeben. Dabei geht es nicht darum, Gewalt auszuüben, sondern darum, Konflikte zu vermeiden, sich selbst zu behaupten und im Ernstfall handlungsfähig zu bleiben.
Deshalb ist das PWR BOX GYM für jedes Alter und jedes Fitnesslevel da.
Wir bieten Kinderboxen, Eltern-Kind-Training, Fitnessboxen sowie flexible Trainingsmöglichkeiten für Anfänger, Freizeitsportler und ambitionierte Athleten.
Mir ist wichtig, dass sich bei uns jeder willkommen fühlt – unabhängig von Alter, Erfahrung oder körperlicher Fitness.

Meine Vision ist es, einen Ort zu schaffen, an dem Menschen nicht nur stärker und fitter werden, sondern auch gesünder, selbstbewusster und langfristig leistungsfähig bleiben.

***PWR BOX GYM – Nicht einfach nur ein Gym. Sondern ein ganzheitliches Konzept für Training, Gesundheit und Regeneration.***



Foto: Erik Baacke

**FLENSBURG BOXT**
**Freddy Kiwitt bringt die Welt nach Flensburg**

Boxweltmeister und Unternehmer Freddy Kiwitt verfolgt eine klare Mission: den Boxsport in Flensburg wieder groß zu machen. Mit der vierten Ausgabe von „Flensburg boxt" zeigte er erneut, welches Potenzial in der Region steckt. Nachwuchstalente, internationale Boxer und eine familiäre Atmosphäre machten die Veranstaltung zu einem besonderen Sporterlebnis.

### Eine Bühne für die nächste Generation

Am 14. November 2026 hieß es in der Flensburger Fördehalle bereits zum vierten Mal: „Flensburg boxt!"
Anders als bei den vorherigen Veranstaltungen stand diesmal besonders der Nachwuchs im Mittelpunkt. Von den jüngsten Boxern über Jugendliche und erwachsene Amateure bis hin zu den Profis wurde den Zuschauern ein vielseitiges Programm geboten.
Für viele junge Sportler war es der erste Auftritt vor einem größeren Publikum. Die Aufregung, der Applaus und die besondere Atmosphäre machten diesen Tag zu einem Erlebnis, das vielen noch lange in Erinnerung bleiben dürfte.
Dabei ging es nicht ausschließlich um Siege oder Niederlagen, sondern vor allem darum, Erfahrungen zu sammeln, über sich hinauszuwachsen und die eigene Leistung vor Publikum zu präsentieren.

### Vom Profiboxer zum Veranstalter

Während Freddy Kiwitt bei früheren Ausgaben selbst als Boxer im Ring stand, konzentrierte er sich diesmal vollständig auf seine Aufgaben als Veranstalter und Trainer.
Der Weltmeister und Unternehmer kennt den internationalen Boxsport aus eigener Erfahrung. Seine Karriere führte ihn von Flensburg nach London und anschließend in zahlreiche Länder der Welt.
Heute möchte er diese Erfahrungen nutzen, um in seiner Heimat etwas Nachhaltiges aufzubauen.
„Ich bin damals nach London gezogen, weil ich meinen Traum vom Profiboxen verwirklichen wollte. Dafür musste ich meine Heimat verlassen und mir meine Möglichkeiten selbst erarbeiten.
Heute bin ich in der Position, anderen Sportlern genau diese Möglichkeiten zu bieten. Ich möchte jungen Talenten eine Bühne geben, auf der sie sich präsentieren, Erfahrungen sammeln und vielleicht eines Tages selbst internationale Erfolge feiern können.
Früher bin ich von Flensburg in die Welt gezogen. Heute möchte ich die Welt nach Flensburg holen."

### Sport, Wirtschaft und Menschen zusammenbringen

Mit „Flensburg boxt" verfolgt Kiwitt nicht nur sportliche Ziele. Als Unternehmer sieht er in der Veranstaltung auch eine Möglichkeit, Menschen aus unterschiedlichen Bereichen zusammenzubringen.
Neben den sportlichen Begegnungen bot der Abend Unternehmern, Sponsoren und regionalen Partnern die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und bestehende Beziehungen zu vertiefen.
„Ich möchte nicht einfach nur Boxveranstaltungen organisieren. Ich möchte etwas schaffen, von dem auch andere profitieren. Unternehmen bekommen eine Plattform, Sportler erhalten neue Möglichkeiten und die Zuschauer erleben einen besonderen Abend."
Gerade die familiäre Atmosphäre soll dabei ein

wichtiger Bestandteil der Veranstaltungsreihe bleiben. Boxsport soll für jeden zugänglich sein – für Familien, Sportbegeisterte und Menschen, die bisher kaum Berührungspunkte mit dieser Sportart hatten.

### Flensburg soll wieder eine Boxstadt werden

Kiwitts langfristiges Ziel geht über einzelne Veranstaltungen hinaus. Er möchte Flensburg wieder als Standort für hochklassigen Boxsport etablieren.
„Deutschland hatte mit den Klitschko-Brüdern eine Zeit, in der Boxen unglaublich populär war. Ich bin überzeugt, dass dieser Sport auch heute noch sehr viele Menschen begeistern kann, wenn man ihm die richtige Plattform bietet." Dabei setzt Kiwitt auf eine Mischung aus regionaler Nachwuchsförderung, internationalen Begegnungen und professionell organisierten Veranstaltungen.



Foto: Erik Baacke

Seine Vision ist es, dass junge Talente aus Flensburg eines Tages gemeinsam mit international erfolgreichen Profis auf großen Veranstaltungen antreten können – ohne dafür ihre Heimat verlassen zu müssen.
„Mir geht es nicht darum, einmal eine volle Halle zu haben. Ich möchte etwas aufbauen, das langfristig Bestand hat. Eine Plattform, auf die sich Sportler, Zuschauer und Unternehmen jedes Jahr freuen."

### „Flensburg boxt 5.0" für März 2027 geplant

Nach der erfolgreichen vierten Ausgabe laufen bereits die Planungen für die nächste Veranstaltung. Im März 2027 soll „Flensburg boxt 5.0" stattfinden.
Kiwitt möchte die Veranstaltungsreihe Schritt für Schritt weiterentwickeln, neue Partner gewinnen und noch mehr Menschen für den Boxsport begeistern.
„Jede Veranstaltung bringt uns unserer Vision ein Stück näher. Wir lernen dazu, entwickeln uns weiter und wollen mit jeder Ausgabe besser werden. Mein Wunsch ist es, dass Menschen irgendwann aus ganz Deutschland und darüber hinaus nach Flensburg kommen, um hier Boxsport zu erleben."
Mit „Flensburg boxt" hat Freddy Kiwitt einen weiteren Grundstein für seine langfristige Mission gelegt. Aus einer persönlichen Leidenschaft soll eine feste sportliche Institution für Flensburg entstehen.
Seine Botschaft bleibt dabei unverändert: Einst zog er als Boxer hinaus in die Welt. Jetzt möchte er die Welt nach Flensburg bringen. *(fki/pm)*



HGN HANDWERKER GEMEINSCHAFT NORD

REGIONAL.
ZUVERLÄSSIG.
STARK IM NANDWERK.



# Du suchst zuverlässige Handwerker?

Ein Netzwerk aus 18 verschiedenen Gewerken

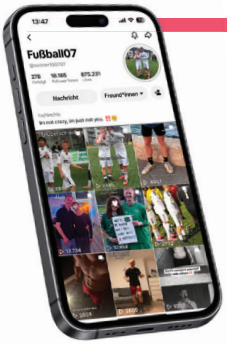
## Wir arbeiten Hand in Hand!

HGN HANDWERKER GEMEINSCHAFT NORD

IHRE REGIONALEN HANDWERKER IN NORDDEUTSCHLAND

www.handwerkergemeinschaft-nord.de

**Kontakt und Koordination:**
Telefon: 0151 569 745 84
Mail: info@handwerkergemeinschaft-nord.de
Scan den QR-Code für weitere Informationen!




## SOCIAL MEDIA

Fußball ist meine große Leidenschaft – und das nicht nur auf dem Platz. Auch in den sozialen Medien dreht sich bei mir vieles um Sport, Fitness und Motivation. Auf TikTok findet ihr mich unter @fußball07 und auf Instagram unter @soccer100707. Ich poste und schneide regelmäßig eigene Videos. Es macht mir Spaß, andere junge Menschen zu inspirieren, sie zu motivieren und vielleicht für den einen oder anderen ein Vorbild zu sein.




Fotos: TNS Sports/KI

# DAS BIN ICH...



Foto: Sven Geißler

## VOLLE KONZENTRATION

Vor einem Spiel bin ich in der Kabine eher nicht der Spaßvogel. Für mich ist Matchday wie ein Tunnel. Sobald das Umziehen beginnt, schalte ich in den Konzentrationsmodus. Ich fokussiere mich ganz auf das Spiel und führe auch innere Dialoge mit mir selbst. Dann zählt nur noch Fußball!

## DENNIS BIECK

Mit 17 Jahren wechselte Dennis Bieck zu IF Stjernen in den Herrenbereich. Zuvor spielte er seit seinem neunten Lebensjahr in der Jugend der SG Nordau, zunächst in der Kreisklasse und später in der Kreisliga. „Ein ganz besonderer Grund für meinen Wechsel war auch, dass mein großer Bruder bereits bei Stjernen spielt. Es war schon immer ein großer Wunsch von mir, einmal mit meinem ältesten Bruder gemeinsam in einer Mannschaft auf dem Platz zu stehen“, erklärt Dennis. Wir stellen den Fußballer vor, der sich auch im Social Media-Bereich einen Namen gemacht hat.



## MEINE LIEBLINGSPIZZA

Wenn ich mir etwas gönne, dann am liebsten eine richtig gute Dönerfleisch-Safran-Pizza mit extra viel Safran. Wenn meine Eltern ausnahmsweise nicht kochen, bestelle ich mir diese Pizza besonders gerne.



## ERNÄHRUNG VOR EINEM SPIEL

Vor einem Spiel darf bei mir eine gesunde Schüssel nicht fehlen: Haferflocken, Skyr, Apfel, Banane und Weintrauben gehören unbedingt dazu. Damit fühle ich mich besser und leistungsfähiger.

**Mitmachen:**
Wir möchten auch dich besser kennenlernen. Schreib uns an redaktion@tnssports.de oder via Social Media und sei vielleicht schon in einer der nächsten Ausgaben mit dabei.




**MOBILE TRIBÜNE · MOBILE ERSATZBANK · MOBILE TRAINERBANK**

# TEAMSEAT

## DIE SITZBANK, DIE IMMER PUNKTET!

**Ob als Ersatzbank für Spieler, als Trainerbank oder Sitzgelegenheit für Eure Fans, Gäste oder Supporter, der TEAMSEAT ist der perfekte Begleiter und ein echtes Highlight.**

Der TEAMSEAT ist eine mobile Sitzbank in den individuellen Vereins-Farben und sorgt für besten Komfort am Spielfeldrand. Egal in welcher Liga oder auf welchem Platz gespielt wird, der TEAMSEAT ist für jeden Verein!

Die mobile Tribüne geht jeden Weg mit und macht sich nach dem Spiel auch vor dem Vereinsheim gut.

Vier Werbeflächen rund um den TEAMSEAT bieten Euren Sponsoren die Möglichkeit den Verein zu unterstützen und sich dabei präsent in Szene zu setzen. Mit Magnetfolien als Werbeträger kann der TEAMSEAT flexibel und individuell nach Euren und den Wünschen Eurer Sponsoren gestaltet werden.

**Jannik Miethe**
Projektberater Sportvereine
mobile +49 160 903 266 55
j.miethe@goracon.de



**DIE MOBILE SITZBANK**
FÜR EUREN VEREIN!

**WWW.TEAMSEAT.DE**

**goracon systemtechnik gmbh**
Färbereistraße 4 | D-48565 Steinfurt | www.goracon.com




# STARKE GEMEINSCHAFT

SBV
WOHNEN UND LEBEN.

www.sbv-flensburg.de